

## Recht der Gentechnik und Biomedizin

EG-Recht, Gesetze, Verordnungen, Formulare, ZKBS-Empfehlungen, Beschlüsse des LAG, Richtlinien, Empfehlungen und Stellungnahmen von Institutionen und Vereinigungen

Bearbeitet von  
Dr. Wolfram Eberbach, Dr. Peter Lange, Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch

Loseblattwerk mit 91. Aktualisierung 2016. Loseblatt. Rund 9916 S. In 6 Ordnern  
ISBN 978 3 8114 6050 8  
Format (B x L): 14,6 x 21,0 cm

[Recht > Öffentliches Recht > Lebensmittelrecht, Agrarrecht > Biotechnologierecht,  
Gentechnikrecht](#)

Zu [Inhaltsverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

## **Recht der Gentechnik und Biomedizin GenTR BioMedR**

Herausgegeben von Dr. Wolfram Eberbach, Dr. habil. Peter Lange,  
Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch

Ca. 8.000 Seiten

Loseblattwerk in 6 Ordnern

ISBN 978-3-8114-6050-8

C.F. Müller

Das Werk verfolgt das Ziel, mit einer umfassenden Sammlung der für die Gentechnik und Biomedizin bedeutsamen Texte die relevanten Informationen und Arbeitshilfen zum Gentechnik- und Biomedizinrecht zu liefern.

Für den Bereich Gentechnikrecht handelt es sich zum einen um das EU-Recht mit seinen Richtlinien und Verordnungen, vor allem den grundlegenden Richtlinien über geschlossene Anlagen sowie über die Freisetzung. Nicht minder praktisch bedeutsam ist inzwischen die EG-Verordnung über neuartige Lebensmittel und neuartige Lebensmittelzutaten geworden. Weiter zählen hierher etwa die EG-Richtlinien über biotechnologische Erfindungen bzw. über die Kennzeichnung. Von Bedeutung sind aber auch die in das Werk aufgenommenen zahlreichen Entscheidungen zu diesen Richtlinien und Verordnungen, die Einzelfragen und Anträge aus den Mitgliedsländern betreffen. Zum anderen sind in dem Werk die nationalen Regelungen enthalten, vorrangig das Gentechnikgesetz mit den jeweiligen Berichten der Bundesregierung sowie seine inzwischen 12 Durchführungsverordnungen. Das Kernstück dieses Teils Gentechnikrecht ist die fundierte Kommentierung des Gentechnikgesetzes. Dabei sind die vielfachen Änderungen, die dieses Gesetz erfahren hat, jeweils nachvollzogen und kenntlich gemacht. Dasselbe gilt für die zum Teil ebenfalls kommentierten Durchführungsverordnungen zum Gentechnikgesetz.

Neben der Gentechnik in Forschung und Industrie sowie bei der Tier- und Pflanzenzucht ist zunehmend auch die Anwendung am Menschen von überragender praktischer Bedeutung. Im Vordergrund stehen bisher die Diagnostik auf Gen-Ebene sowie die Gen-Therapie. Damit bildet die Gentechnik den Übergang zur Biomedizin. Das Gendiagnostikgesetz ist unmittelbarer Ausdruck dieser Verbindung. Das Werk enthält darüber hinaus jedoch auch hier wesentliche Regelungen auf EU-Ebene, wie das Übereinkommen über Menschenrechte und Biomedizin oder Regelungen zu menschlichen Geweben und Zellen. Ferner sind in dem Werk weitere wichtige Gesetze und Verordnungen aus dem Bereich Biomedizin versammelt, etwa das

Embryonenschutzgesetz – durch die Diskussion über Zulassung oder Verbot der Präimplantationsdiagnostik, einer genetischen Untersuchung des Embryos vor der Einpflanzung, wird erneut die enge Verbindung zur Gentechnik deutlich. Ebenso ist, mit einer kommentierenden Einleitung, das Stammzellgesetz mit seinen Durchführungsverordnungen hier enthalten. Eine Besonderheit des Werkes ist zudem die Zusammenführung wichtiger, sonst nur an unterschiedlichen Stellen aufzufindender Stellungnahmen zu biomedizinischen Fragen insbesondere von Bundesärztekammer, Bundesrat, Gesellschaft für Humangenetik/Berufsverband Medizinische Genetik und anderen.

In dem Band „Rechtsprechung“ des Werkes GenTR/BioMedR findet sich eine ständig wachsende Zahl speziell für das Gentechnikrecht einschlägiger Gerichtsentscheidungen. Derzeit (Stand: Anfang 2011) sind darin rund 60 Urteile und Beschlüsse enthalten. Sie behandeln Fragen aus unterschiedlichen Rechtsmaterien, neben dem Gentechnikgesetz, seinen Verordnungen und den einschlägigen EG-Richtlinien etwa des Bundes-Immissionsschutzgesetzes und des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Insgesamt möchte das Werk GenTR/BioMedR die Vielfalt der einschlägigen Regelungen und Materialien darstellen und zugleich dazu beitragen, dem Nutzer den Weg durch diese Vielfalt zu ebnen.